

Betriebsnummer:

Name:

Datum:

Verstösse, Beanstandungen u.a.	Sanktions- grundlage			Entscheid ^①		
	befr. anerk ^②	Liefersperre	Ausschluss	befr. anerk ^②	Liefer-sperre	Ausschluss
① = Der Inspektor legt die Sanktion fest ② = befristete Anerkennung, Nachkontrolle unter Kostenfolge ③ = Tiere ohne Ohrmarken, Identifikation für Dritte nicht möglich						
Haltungsbedingungen, Fütterung, Abstammung und Tieridentifikation						
Sauberkeit der Tiere, Einstreu/Entmistung unbefriedigend: Mehrere Tiere (bis ~1/4) verschmutzt; Einstreu / Entmistung zu knapp	✗			○		
Mehrere Tiere verschmutzt; Einstreu ungenügend und grossflächig vernässt; Entmistung ungenügend		✗			○	
Tiere mehrheitlich verschmutzt → Einstreu mangelhaft / stark vernässt / verkotet; Entmistung flächendeckend mangelhaft; Hygiene /Stallklima schlecht			✗			○
Haltungsbedingungen/ Einrichtungen entsprechen nicht den Anforderungen: ohne Gefahr für Tiere	✗			○		
mit Verletzungsgefahr für die Tiere		✗			○	
Vernachlässigung Tierpflege (z.B. keine Behandlung kranker Tiere) etc.			✗			○
Einsatz von el. Steuerhilfen im Bereich der Tiere			✗			○
Anforderungen Auslauf nicht eingehalten (ohne stichhaltige Begründung)		✗			○	
Andere RAUS-Anforderung nicht erfüllt, Beschreibung:	✗	(✗)	(✗)	○	○	○
Mast: BTS-Anforderungen nicht erfüllt, Beschreibung:		✗			○	
Maximale Tierzahl überschritten: bis 10%	✗			○		
über 10%		✗			○	
Einsatz von unerlaubten Futtermitteln und Hilfsstoffen		✗	(✗)		○	○
Permanenter Zugang zu Wasser fehlt		✗	(✗)		○	○
Mastjager nicht aus anerkannten Zuchtbetrieben		✗	(✗)		○	○
Nicht anerkannte Rasse eingesetzt (Muttertier, Eber)		✗	(✗)		○	○
Tiere ohne offizielle Identifikation ^③ : max. 10 % der Tiere	✗			○		
11 bis 20 % der Tiere		✗			○	
mehr als 20 % der Tiere			✗			○

Verstösse, Beanstandungen u.a.	Sanktions- grundlage			Entscheid ^①		
	befr. anerk ^②	Liefer-sperre	Aus-schluss	befr. anerk ^②	Liefer-sperre	Aus-schluss
○ = Zutreffendes ankreuzen (✗) = Sanktion je nach Schwere des Verstosses						
Aufzeichnungen und Eingriffe an Tieren						
Aufzeichnungspflichtige Medikamente nicht dokumentiert, kein Behandlungsjournal vorhanden		✗			○	
Eingriffe am Tier ohne Sachkundenachweis durchgeführt	✗	(✗)			○	
Schwänze coupiert, Zähne abgebrochen	✗	(✗)	(✗)		○	○
Unerlaubter Medikamenteneinsatz		✗			○	
Folligon eingesetzt (Einzelfall = befr. anerk.; Wiederholungsfall oder >10% des Sauenbestandes = Liefersperre)	✗	✗			○	○
Auslaufjournal unvollständig oder fehlend, Einhaltung Auslauf zweifelhaft	✗				○	
RAUS- / BTS-Bestätigung fehlt	✗	(✗)			○	○
ÖLN - resp. BIO- und / oder RAUS- / BTS-Anforderungen nicht erfüllt			✗			○
Unwahre Angaben über Tierdaten, Abändern von Dokumenten		✗	(✗)		○	○
Kumulierung von Sanktionen und Beurteilung von Wiederholungsfällen						
Nach befristeter Anerkennung ein neuer erstmaliger Verstoss	✗	(✗)			○	○
Nach befr. Anerk. Wiederholung eines sanktionierten Verstosses		✗			○	
Nach Liefersperre ein neuer, erstmaliger Verstoss		✗	(✗)		○	○
Nach Liefersperre Wiederholung eines sanktionierten Verstosses			✗			○
Drei oder mehr Punkte, welche für sich alleine zu einer befristeten Anerkennung führen		✗			○	
Drei oder mehr Punkte, welche für sich alleine zu einer Liefersperre führen			✗			○
Verweigerung der Kontrolle, Betrug, Täuschungsversuch			✗			○
Gesamteindruck = D	✗				○	
Besonderes	(✗)	(✗)	(✗)		○	○

Produzent:.....

Inspektor: